

Gemeinde Sumiswald
Fortschritt hat Tradition.

Einwohnergemeinde Sumiswald

Botschaft

Urnenabstimmung vom 14. Juni 2026

Vorlage

Sanierung und Umbau Unterstufenschulhaus

Dorfstrasse 7, 3457 Wasen

Bewilligung eines Verpflichtungskredites in der Höhe von
CHF 6'500'000.00

Die Unterlagen zu der Vorlage liegen während 30 Tagen vor der Urnenabstimmung in der Gemeindeverwaltung Sumiswald öffentlich zur Einsichtnahme auf.

Werte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Gemäss Art. 4 des Organisationsreglements der Einwohnergemeinde Sumiswald beschliessen die Stimmberechtigten einmalige Ausgaben über CHF 1'500'000.00 an der Urne.

Unter Hinweis auf die im Anzeiger Oberes Emmental publizierte Gemeindeurnenabstimmung vom 14. Juni 2026 sowie in Anwendung der Bestimmungen des Organisationsreglements der Einwohnergemeinde Sumiswald, Art. 4, 5, 22 und in Anwendung des Reglements über Urnenwahlen und -abstimmungen vom 14. Dezember 2021, unterbreitet der Gemeinderat hiermit Bericht und Antrag zur nachstehenden Abstimmungsvorlage.

Sanierung und Umbau Unterstufenschulhaus, Dorfstrasse 7, 3457 Wasen Bewilligung eines Verpflichtungskredits in der Höhe von CHF 6'500'000.00

1. Einleitung

Das Unterstufenschulhaus Wasen an der Dorfstrasse 7 befindet sich seit längerer Zeit in einem baulich schlechten Zustand.

Im Jahr 2023 beantragte eine eigens dafür eingesetzte Kommission einen Kredit von CHF 6'500'000.00 für die Sanierung und den Umbau des Unterstufenschulhauses. Der Gemeinderat wies diesen Antrag zur Überarbeitung an die Kommission zurück, da verschiedene Abklärungen ausstanden.

In der Folge gab der Gemeinderat eine externe Machbarkeitsstudie in Auftrag. Ziel dieser Studie war es, insbesondere die Voraussetzungen dahingehend zu prüfen, ob das geplante Projekt den Anforderungen des Lehrplans 21 entspricht und gleichzeitig den denkmalpflegerischen Vorgaben gerecht wird. Im Mai 2024 fand eine Begehung mit spezialisierten Architekten statt, die mit Schulraumplanungen vertraut sind. Die Ergebnisse der Studie lagen im August 2024 vor.

Gestützt darauf beschloss der Gemeinderat eine Gesamtsicht der Schulraumplanung für das gesamte Gemeindegebiet erarbeiten zu lassen. Der entsprechende Bericht wurde dem Gemeinderat am 8. April 2025 im Rahmen einer Klausurtagung vorgestellt.

Auf Basis dieser Erkenntnisse hat der Gemeinderat entschieden, in einem ersten Schritt das Unterstufenschulhaus Wasen zu sanieren und umzubauen. Damit können die aktuellen Anforderungen der Schule erfüllt und die weiteren Schritte der Schulraumplanung schrittweise und nach Bedarf umgesetzt werden.

Der Gemeinderat informierte die Bevölkerung am 15. September 2025 in der Aula Wasen über die Schulraumplanung der Gemeinde Sumiswald.

2. Ergebnis der Schulraumplanung – Konzept

Die vorliegende Studie zeigt sowohl die prognostizierten Schülerzahlen und die daraus resultierende Anzahl der erforderlichen Klassen als auch das bestehende Raumangebot sowie das mögliche Ausbaupotenzial auf.

Die Schulstandorte Sumiswald (inkl. Schonegg) und Wasen können durch Sanierungen, Umbauten und Erweiterungen einerseits ausreichend Schulraum bereitstellen, andererseits stellen die Schulen ein wichtiges Bindeglied für das gesellschaftliche Leben in den einzelnen Dörfern und Weilern dar.

Der Gemeinderat bekennt sich zu den bestehenden Schulstandorten in der Gemeinde Sumiswald und spricht sich daher in einem ersten Schritt für die Sanierung und den Umbau des Unterstufenschulhauses an der Dorfstrasse 7 im Wasen aus.

2.1 Schülerzahlen und Klassen (Stand 15. September 2025)

Prognostizierter Klassenbedarf und Schüler- / Schülerinnenzahlen für die Jahre 2025 – 2029 Schulstandorte Sumiswald (inkl. Schonegg), Wasen und Heimisbach)

	2025/2026 Klassen/Schüler	2026/2027 Klassen/Schüler	2027/2028 Klassen/Schüler	2028/2029 Klassen/Schüler
Kindergarten	6 / 115	6 / 112	6 / 116	6 / 117
1. Klasse	3 / 64	4 / 54	3 / 61	3 / 51
2. Klasse	3 / 54	3 / 64	3 / 54	3 / 61
3. Klasse	3 / 55	3 / 54	3 / 64	3 / 54
4. Klasse	3 / 72	3 / 55	3 / 54	3 / 64
5. Klasse	3 / 63	3 / 72	3 / 55	3 / 54
6. Klasse	3 / 58	3 / 63	3 / 72	3 / 55
7. Klasse	3 / 65	3 / 58	3 / 63	3 / 72
8. Klasse	3 / 58	3 / 65	3 / 58	3 / 63
9. Klasse	3 / 60	3 / 55	3 / 60	3 / 34
Klassenbedarf	33	34	33	33

Der Klassenbedarf an den einzelnen Schulstandorten Sumiswald (inkl. Schonegg) und Wasen für die Jahre 2025 – 2029 gestaltet sich wie folgt:

	Kindergarten	Unterstufe	Oberstufe	Total
Sumiswald Dorf	3	7	6	16
Schonegg	0	2	0	2
Wasen	2	6	3	11
Total	5	15	9	29

3. Raumkonzept der Schulstandorte Sumiswald (inkl. Schonegg) und Wasen

Wasen

Unterstufe, Dorfstrasse 7

Eine Sanierung mit Umbau ermöglicht Raum für 6 Klassenzimmer, Gruppenräume, Räume für Lehrpersonen sowie einen Mehrzweckraum im Dachgeschoss für die Tagesschule und Vereine.

In einem späteren Schritt wäre ein Erweiterungsbau für die Oberstufe möglich.

Oberstufe, Schulhausweg 3

Das Gebäude verfügt über ein ausreichendes Raumangebot. Einzelne Anpassungen sind erforderlich, aber nicht dringend.

Sumiswald Dorf

Oberstufe, Hofackerstrasse 7

Aktuell stehen 14 Klassenzimmer zur Verfügung und im Rahmen einer künftigen Sanierung bestehen zusätzliche Raumreserven. Die Anforderungen sind damit auch längerfristig erfüllt.

Unterstufe, Hofackerstrasse 10

Es stehen Räumlichkeiten für sechs Klassen zur Verfügung. (Kindergarten, 1. und 2. Klasse).

Sumiswald Schonegg

Unterstufe

Die Räumlichkeiten sind ausreichend, jedoch sind Anpassungen für Gruppenunterricht sowie bauliche Anpassungen der Aussenanlage notwendig.

Für eine Realisierung aller in der Schulraumplanung festgehaltenen Massnahmen wird in den nächsten 20 Jahren mit Investitionen von CHF 26'000'000.00 bis CHF 37'000'000.00 gerechnet

In den letzten drei Jahrzehnten wurden verschiedene Schulstandorte in der Gemeinde Sumiswald geschlossen.

Nach einem Umbau und Erweiterung des Schulhauses Sumiswald, würden genügend Räumlichkeiten, auch für die Schülerinnen und Schüler des Standorts Schnegg, zur Verfügung stehen.

4. Geprüfte Varianten

4.1 Oberstufenzentrum Sumiswald – Wasen

Auch die Nutzung des Forums Sumiswald als Schulstandort wurde geprüft. Aufgrund unzureichender Raumhöhen, ungünstiger Verbindungswege sowie des hohen Aufwandes für bauliche Anpassungen und Erweiterungen erweist sich diese Variante als nicht geeignet. Ein Oberstufenzentrum im Forum Sumiswald wird daher aus Kostengründen verworfen.

4.2 Schliessung Unterstufenschulhaus Wasen

Durch eine Aufstockung des Oberstufenschulhauses Wasen könnten zusätzliche Klassenzimmer geschaffen werden. Dies würde ermöglichen, auch die Unterstufe in diesem Schulhaus zu unterrichten. Aus baulicher Sicht wäre diese Lösung grundsätzlich umsetzbar, jedoch mit hohen Kosten verbunden.

Bei einer Schliessung des Unterstufenschulhauses würde das bestehende Gebäude ungenutzt bleiben. Ein Verkauf gestaltet sich aufgrund der Lage sowie der denkmalpflegerischen Vorschriften als schwierig. Aus finanziellen und strategischen Gründen hat der Gemeinderat diese Variante daher ebenfalls verworfen.

5. Unterstufenschulhaus Wasen – Sanierung und Umbau

Gemäss der Studie zur Schulraumplanung bleibt das Unterstufenschulhaus Wasen ein zentraler Schulstandort. Das Gebäude befindet sich jedoch in einem schlechten Zustand und genügt mit seinen Raumgrössen und den fehlenden Gruppenräumen den Vorgaben der Erziehungsdirektion des Kantons Bern nicht

mehr. Aus diesen Gründen hat sich der Gemeinderat für eine Sanierung und einen Umbau des Unterstufenschulhauses Wasen entschieden. Im Rahmen der Sanierung und des Umbaus sind folgende Massnahmen vorgesehen:

- Bauliche und pädagogische Modernisierung
- Ausbau des Dachgeschosses für schulische und vereinsbezogene Nutzung, mit Vorrang für die Schule
- Photovoltaikanlage
- Sanierung der Fassade
- Raumprovisorien zur Sicherstellung des Schulunterrichts während der Bauphase

5.1 Kostenschätzung

Die Kostenschätzung basiert auf Richt- und Erfahrungswerten.

Kostenschätzung pro m³ umbauter Raum:

Sanierung	CHF	800.00
Neubau	CHF	1'200.00

Für die Sanierung und den Umbau des Unterstufenschulhauses wird mit Gesamtkosten von CHF 6'500'000.00 gerechnet. Darin enthalten sind unter anderem die Planung, Bauarbeiten, Photovoltaikanlage, Provisorien sowie die Schadstoffsanierung. Die Kostenschätzung wurde durch eine unabhängige Drittstelle überprüft und als plausibel beurteilt.

5.2 Tragbarkeit

Die geplante Sanierung und der Umbau des Unterstufenschulhauses Wasen ist gemäss aktuellem Finanzplan 2026 – 2029 unter der Voraussetzung tragbar, dass die vorgesehenen Investitionen eingehalten werden und sich die Steuererträge wie erwartet entwickeln.

Sanierung Unterstufenschulhaus Wasen	CHF	6'500'000.00
Ein Steueranlagezehntel	CHF	495'000.00

5.3 Finanzierung

Die Sanierung kann nur in begrenztem Masse aus dem laufenden Betrieb finanziert werden. Die Aufnahme von zusätzlichem Fremdkapital ist unumgänglich und führt zu einer langfristigen Erhöhung der Schulden- und Zinsbelastung.

5.4 Folgekosten

Ab Inbetriebnahme entstehen jährliche Folgekosten von rund CHF 434'000.00. Diese Kosten setzen sich aus den Abschreibungen, Zinsen, dem Betrieb / Unterhalt sowie den Kosten für Personal und Versicherungen zusammen.

(in CHF 1'000.00)

Jahr	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Kapitalkosten						
Abschreibungen ab Inbetriebnahme (Lebensdauer 33 Jahre, Abschreibungssatz 3.33%)	0	217	217	217	217	217
Zinsen, Annahmen 5 Mio. zu 1.75%	87	87	87	87	87	87
Betriebskosten						
Heizung, Unterhalt, Strom usw.	50	98	98	98	98	98
Personalkosten, Hauswart	5	12	12	12	12	12
Versicherungen	20	20	20	20	20	20
Total Folgekosten	162	434	434	434	434	434

6. Realisierung

Die Ausschreibung der Architekturleistungen ist in Vorbereitung. Diese können unter Vorbehalt der Kreditbewilligung vergeben werden. Bei einer Zustimmung durch die Stimmberechtigten wird die Detailplanung gestartet. Nach Vorliegen der Baubewilligung kann mit der Umsetzung begonnen werden.

7. Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, dem Verpflichtungskredit von CHF 6'500'000.00 zulasten der Investitionsrechnung für die Sanierung des Unterstufenschulhauses an der Dorfstrasse 7, 3457 Wasen, zuzustimmen.

Sumiswald, April 2026

Namens des Gemeinderates

Martin Friedli, Präsident
Christine Hofer, Gemeindeschreiberin

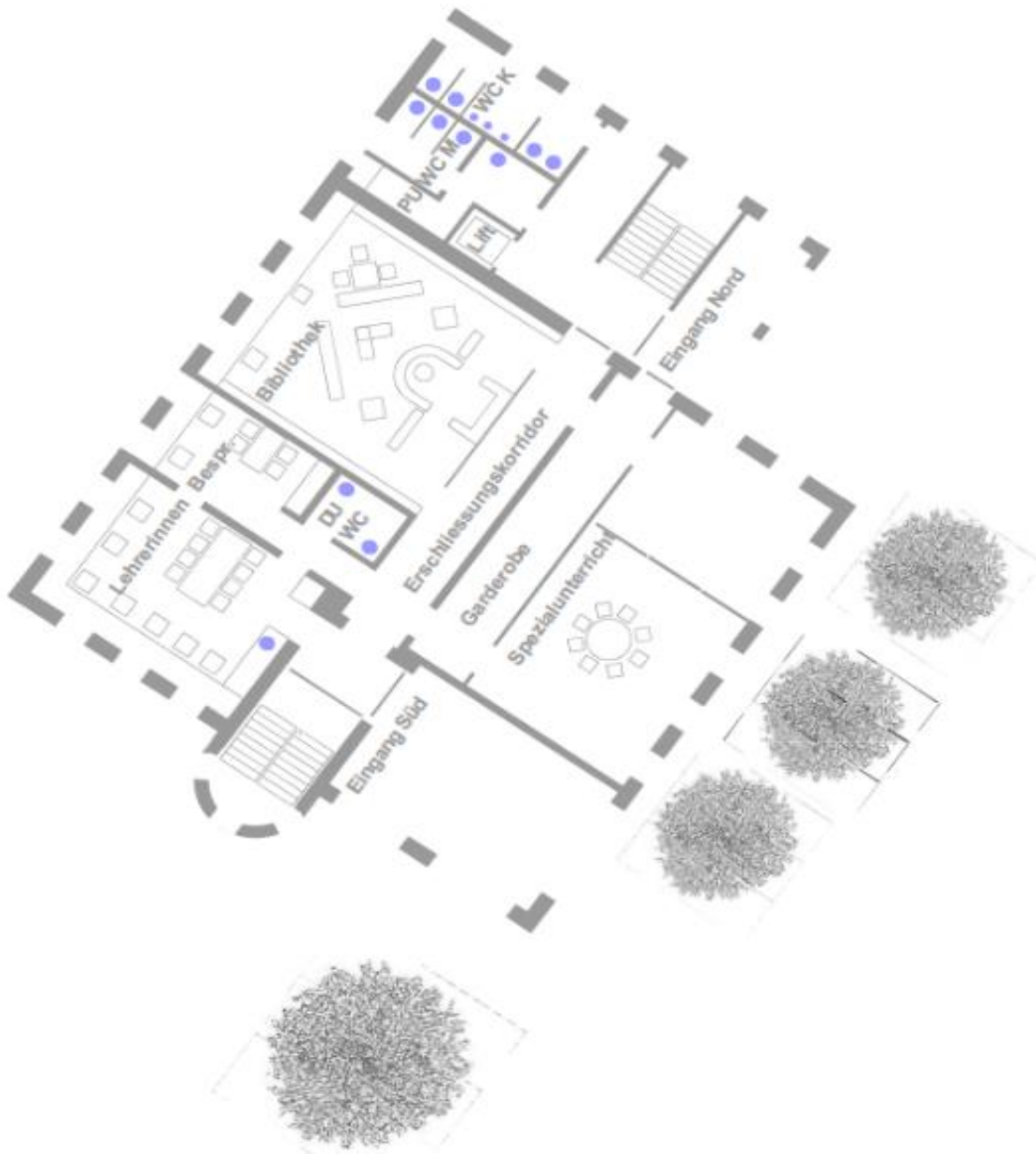
Anhang

Mögliche Raumkonzepte

Nachfolgend mögliche und unverbindliche Raumkonzepte

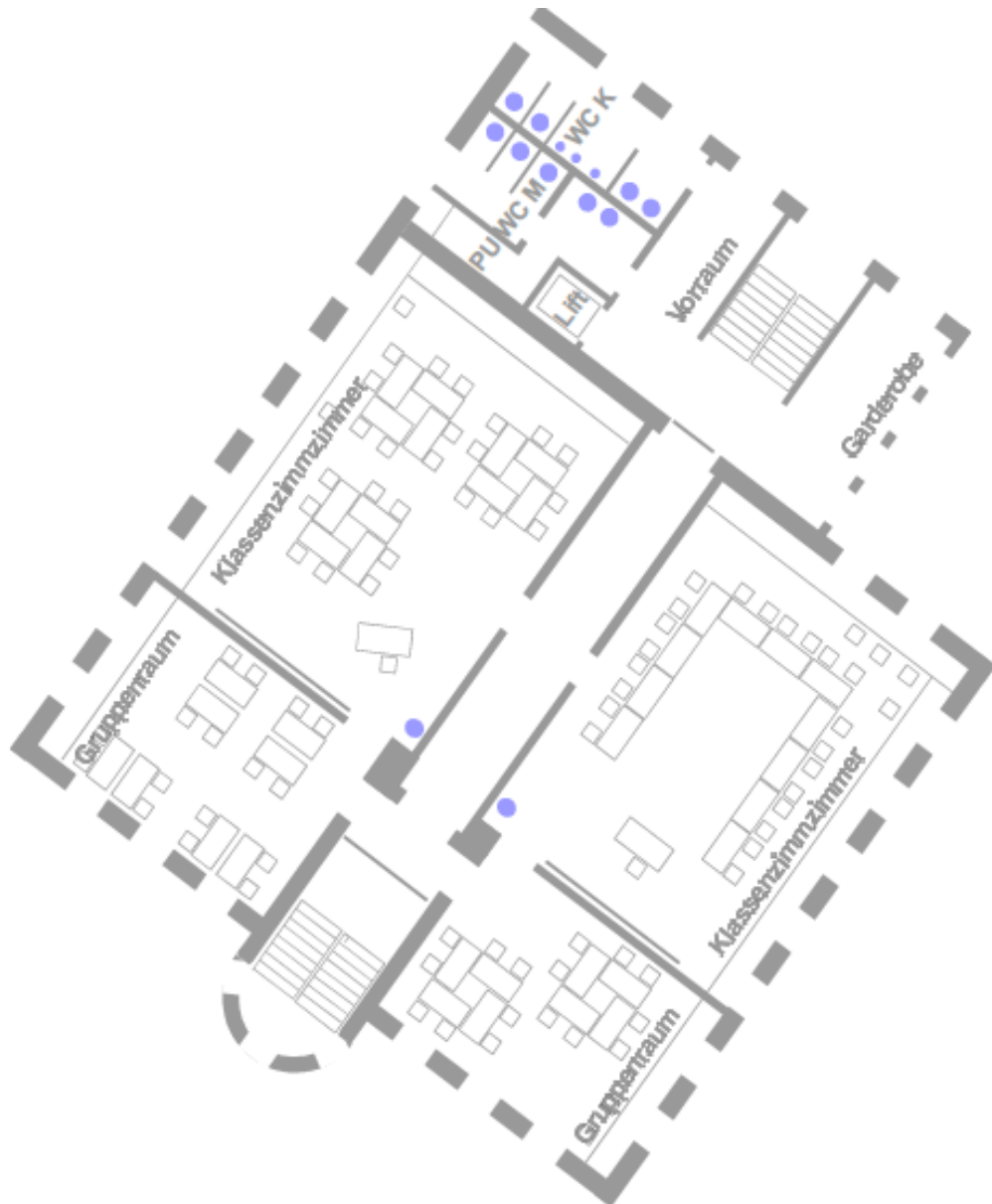
Erdgeschoss

- Lehrerzimmer
- Büro Schulleitung
- Bibliothek
- Spezialunterricht



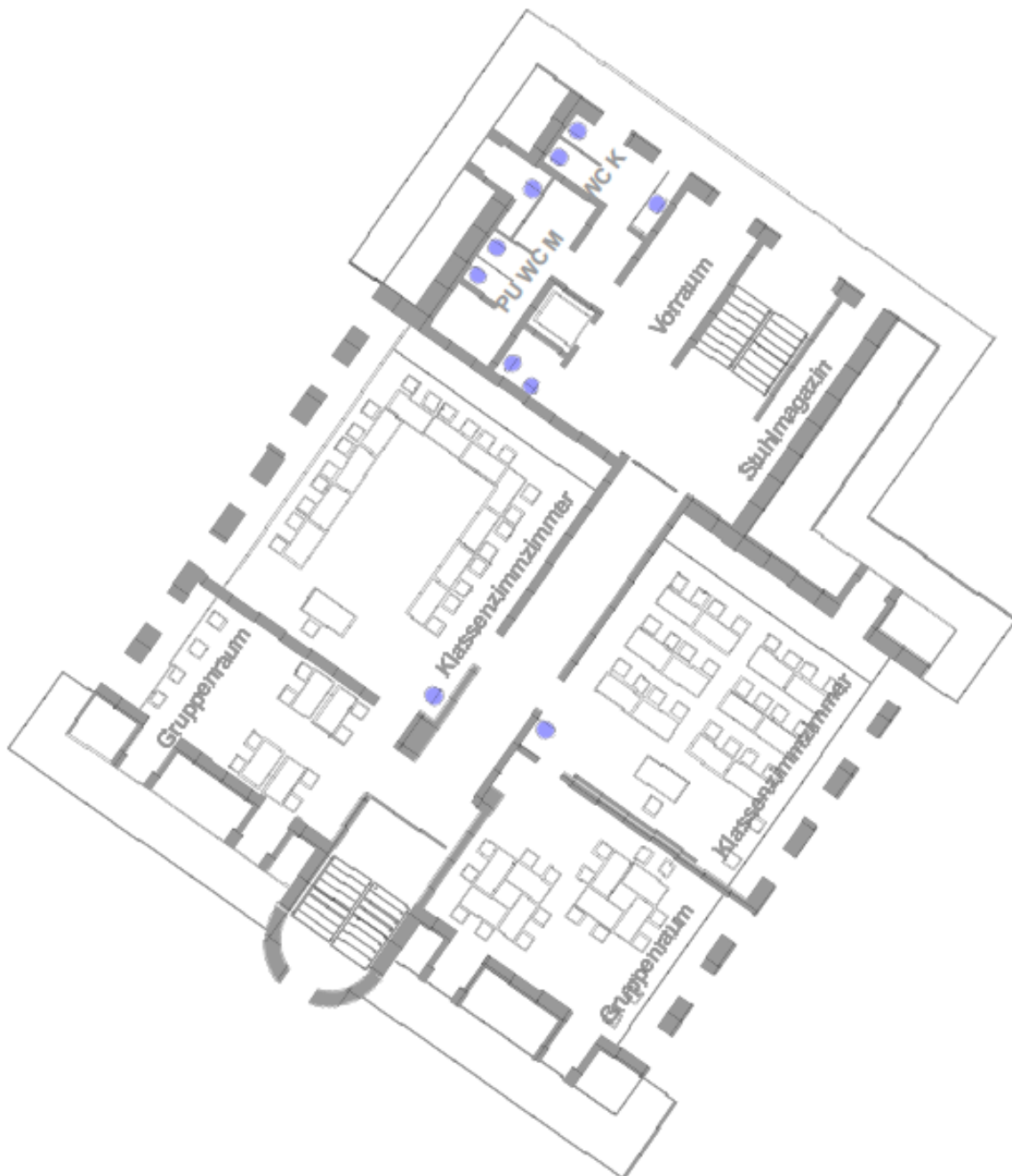
1. und 2. Obergeschoss

- Klassenzimmer
- Gruppenräume
- Garderobe
- WC-Anlage
- Lift



3. Obergeschoss

- Klassenzimmer
- Gruppenräume
- Vorraum
- WC-Anlage



Dachgeschoss

- Mehrzweckraum
- Tagesschule
- Küche
- Garderobe

